

Nach Tschelaleddin Rumi

von Friedrich Rückert

Notizen / Anmerkungen

- 1 Wohl endet Tod des Lebens Not,
- 2 Doch schauert Leben vor dem Tod.

- 3 Das Leben sieht die dunkle Hand,
- 4 Den hellen Kelch nicht, den sie bot.

- 5 So schauert vor der Lieb ein Herz,
- 6 Als wie von Untergang bedroht.

- 7 Denn wo die Lieb erwacht, stirbt
- 8 Das Ich, der dunkele Despot.

- 9 Du laß ihn sterben in der Nacht
- 10 Und atme frei im Morgenrot.

Das Gedicht „[Nach Tschelaleddin Rumi](#)“ von [Friedrich Rückert](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Friedrich Rückert	Titel	„Nach Tschelaleddin Rumi“
Verse	10	Wörter	60
Strophen	5		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Friedrich Rückert](#) befinden sich in unserer Datenbank 103 Gedichte.